



Ernährungstrends – zwischen Realität und Dogmen

VERANSTALTUNGSREIHE
WINTER 2022/23

5., 26. November 2022 und 21. Januar 2023



Forumsprojekt

Jeweils um 9.00 Uhr
an der Universität Bern

Eintritt frei

Anmeldung unter
www.forum.unibe.ch/ernaehrung
per Mail: info.fug@unibe.ch

ERNÄHRUNGSTRENDS – ZWISCHEN REALITÄT UND DOGMEN

Aktuell beruht fast die Hälfte der globalen Nahrungsmittelproduktion auf der Übernutzung der Natur: Das Lebensmittelsystem in seiner heutigen Form könnte nur 3,4 Milliarden Menschen von insgesamt 7,8 Milliarden ausgewogen und gesund ernähren, ohne die Belastungsgrenzen der Erde zu überschreiten. Dies besagt eine Studie des Potsdam-Institut für Klimafolgenforschung.

Theoretisch wäre möglich, zehn Milliarden Menschen zu ernähren, ohne die Erde zu überlasten. Dafür sind jedoch fundamentale Veränderungen nötig – nicht nur bei der Landbewirtschaftung, sondern auch auf Seiten der Verbraucher:innen.

Doch von einer nachhaltigeren und gesünderen Ernährung profitieren Produzent:innen und Konsument:innen nicht zwingend finanziell.

- Wie lässt sich dennoch eine tragfähige Vision für die Ernährung der Zukunft entwickeln?
- Welche Anreize zu einer Verhaltensänderung braucht / gibt es?

Nachhaltigkeitsüberlegungen führen auch zu neuen Ernährungstrends. Noch nie gab es so viele Kontroversen um die richtige Ernährung wie heute. Konsument:innen und Produzent:innen suchen nach massgeschneiderten Nahrungsmitteln, die uns Gesundheit, Genuss oder sogar Schönheit bringen sollen.

- Kann das die Ernährung tatsächlich leisten?
- Warum entscheiden sich Menschen für oder gegen eine bestimmte Ernährungsweise?
- Was können (neue) Ernährungstrends zu einem zukunftsfähigen Ernährungssystem beitragen?

Mit dem Angriffskrieg auf die Ukraine und der russischen Seeblockade für ukrainisches Getreide erhält das Thema Ernährung eine verschärfte existenzielle Brisanz, die an der Veranstaltung ebenfalls zur Sprache kommen soll.

ERNÄHRUNGSSYSTEME: ZWISCHEN HUNGER UND ÜBERFLUSS

Samstag, 5. November 2022, 9.00 Uhr
UniS, Raum S003, Schanzeneckstrasse 1, Bern

- 9.00 Begrüssung**
Prof. Dr. Virginia Richter, Präsidentin Forum für Universität und Gesellschaft
- 9.10 Einleitung in die Veranstaltungsreihe**
NR Regula Rytz, Vizepräsidentin Forum Universität und Gesellschaft (Projektleiterin)
- 9.40 Global — Lokal: Nachhaltige Agrarlandnutzung zur Transformation von Ernährungssystemen**
Prof. Dr. Chinwe Ifejika Speranza, Universität Bern, Geographisches Institut
- 10.10 Wie kann unser Ernährungssystem nachhaltiger gestaltet werden?**
Isabel Jaisli, Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften, Institut für Umwelt und natürliche Ressourcen
- 10.40 Pause**
- 11.10 Eine kleine Geschichte des Hungers**
Dr. Daniel Krämer, freier Historiker, ehem. Mitglied des Oeschger Centre for Climate Change Research (OCCR) der Universität Bern
- 11.40 Forderungen einer NGO – wie kommen wir zu einer nachhaltigen Ernährung für alle?**
Carla Hoinkes, Public Eye, Fachabteilung Landwirtschaft und Ernährung
- 12.10 Podiumsdiskussion mit Einbezug des Publikums**
Die Referierenden
Moderation: Ursula Hürzeler, freie Journalistin, ehemals SRF

Apéro

DER MENSCH IST, WAS ER ISST? ERNÄHRUNG ZWISCHEN LUST UND VERNUNFT

Samstag, 26. November 2022, 9.00 Uhr
UniS, Raum S003, Schanzeneckstrasse 1, Bern

- 9.00 Vegetarisch, flexitarisch, onmivor oder vegan: Ernährung als Ethik und Lebensstil**
Prof. Dr. Jens Schlieter, Universität Bern, Institut für Religionswissenschaft
- 9.30 Die Ausdifferenzierung unserer Esskultur**
Prof. Dr. Christine Brombach, Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften, Institut für Lebensmittel- und Getränkeinnovation
- 10.00 Pause**
- 10.30 Wie ernähren wir uns tatsächlich?**
Prof. Dr. Sabine Rohrmann, Universität Zürich, Institut für Epidemiologie, Biostatistik und Prävention
- 11.00 Welche Wirkung haben behördliche Massnahmen?**
Dr. Michael Beer, Vizedirektor Bundesamt für Lebensmittelsicherheit und Veterinärwesen
- 11.30 Podiumsdiskussion mit Einbezug des Publikums**
Die Referierenden
Moderation: Ursula Hürzeler, freie Journalistin, ehemals SRF

Apéro

ERNÄHRUNG DER ZUKUNFT: GESUND, SMART UND KLIMA- FREUNDLICH

Samstag, 21. Januar 2023, 9.00 Uhr
UniS, Raum S003, Schanzeneckstrasse 1, Bern

9.00 Pflanzlich, smart und klimafreundlich

- PD Dr. habil. Katrin Giller, ETH Zürich, Departement Umweltsystemwissenschaften
- Karin Spori, Geschäftsführerin foodwaste.ch
- Christian Bärtsch, Gründer und CEO Essento Food AG
- Dr. Judith Wemmer, Mitglied der Geschäftsleitung Planted Foods AG

10.00 Nachhaltige Ernährung fördern: Welche Rolle spielt der Detailhandel?

Thomas Paroubek, Leiter Nachhaltigkeit und Qualität, Migros-Genossenschafts-Bund

10.30 Pause mit Degustation

11.15 Landwirtschaftliche Produktion: Gestaltung der Politik Podium mit Politiker:innen

- Priska Wismer-Felder, Nationalrätin Die Mitte
- Christine Bühler, Berner Grossrätin Die Mitte, ehem. Präsidentin des Schweizerischen Bäuerinnen- und Landfrauenverbands
- Kilian Baumann, Nationalrat der Grünen Partei, Präsident der Kleinbauern-Vereinigung

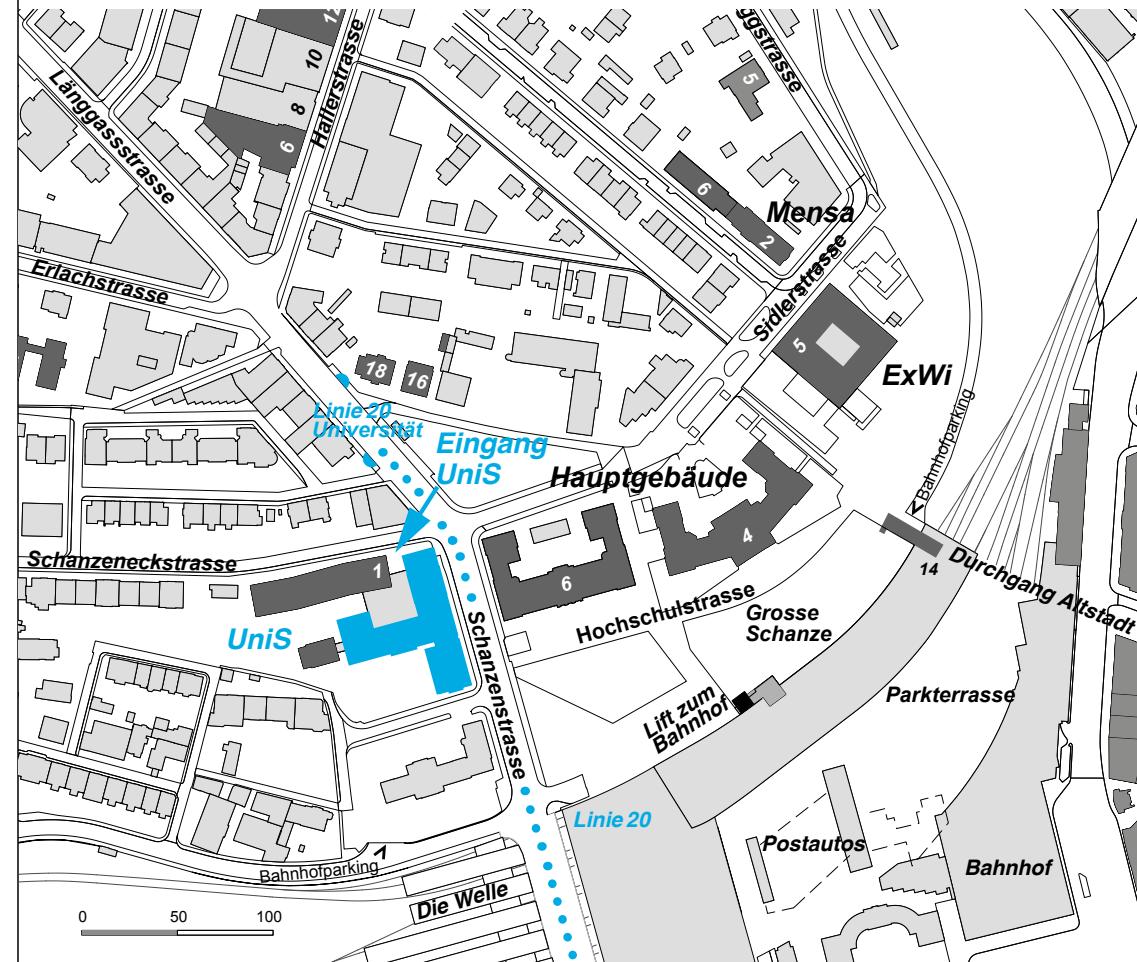
Moderation: Ursula Hürzeler, freie Journalistin, ehemals SRF

Apéro

Veranstaltungsort

UniS

Raum S003 im Erdgeschoss
Schanzeneckstrasse 1
3012 Bern



Projektleitung

NR Regula Rytz

Projektkoordination

Dr. Sarah Beyeler
Lic. phil. Marcus Moser

Projektgruppe

Prof. Dr. Marcel Arnold
Oscar A. Kambly
Prof. Dr. Jens Schlieter

Forum für Universität und Gesellschaft

Hochschulstrasse 6
3012 Bern

031 684 45 66 (Sekretariat)
031 684 45 60 (Projektkoordination)
info.fug@unibe.ch
www.forum.unibe.ch

Mit freundlicher Unterstützung der Stiftung Universität und Gesellschaft

Spendenkonto der Stiftung Universität und Gesellschaft:
CH39 0079 0042 9374 8157 5

Die Referate und Diskussionen sind als Podcast abrufbar unter
forum.unibe.ch/ernaehrung

